

Potenzialanalyse

für Schülerinnen und Schüler
des Rhein-Erft-Kreises



Gründung: 1985 in Köln

Standorte: Euskirchen, Köln, Bergheim, Krefeld

Unsere Tätigkeitsfelder:

- **Potenzialanalyse** (z.B. PA zur Studien- und Berufswahl)
- **Coaching** (z.B. Bewerbungscoaching, Existenzgründung)
- **Weiterbildung** (z.B. Pädagogische Mitarbeit im offenen Ganzttag)
- **Ausbildung** (z.B. Ausbildungswege NRW)
- **Integration** (z.B. Deutschkurse, Integrationscoaching)

Erfolgreich durchgeführte Projekte mit
über **95.000 Durchführungen seit 2004**

- Kompetenzcheck NRW
- Potentialcheck
- Kompetenzcheck
- Potenzialanalyse (im Rahmen von „Kein Abschluss ohne Anschluss“)
- Potenzialanalyse für internationale Förderklassen (seit 2017)

Durchführungsorte:

Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Sieg Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Kreis Euskirchen,
Stadt Köln, Stadt Solingen

Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA):

- NRW- landesweites, einheitlich und fortlaufend gestaltetes Übergangssystem (Schule und Beruf) ab Klasse 8 in allen Schulformen
- **Standardmodule in Klasse 8 bzw. Klasse 9:**
 1. **Potenziale erkennen:** Potenzialanalyse
 2. **Berufsfelder kennenlernen:** Berufsfelder erkunden
 - drei Berufsfelderprobungen pro SuS
 - Dauer: jeweils einen Tag

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zielsetzung der Potenzialanalyse

Motivierung der Schülerinnen und Schüler, sich **mit sich selbst** und der **eigenen Berufsorientierung** auseinanderzusetzen:

- **Erfassung berufsbezogener Potenziale**, die in der Schule so nicht im Fokus stehen
- **Anregung der Selbstreflexion** und **Stärkung des Selbstbewusstseins** durch das Aufzeigen von persönlichen Stärken
- Schaffung einer **ersten beruflichen Orientierung**, auf Grundlage der erfassten Stärken
- Darstellung von Möglichkeiten zur **Entwicklung vorhandener Potenziale** und zur **Erkundung bestehender Interessen**

Praktische Potenziale

- Handgeschicklichkeit
- Räumliches
Vorstellungsvermögen
- Sprachkompetenz

Persönliche Potenziale

- Motivation/Leistungsbereitschaft
- Kreativität
- Sorgfalt
- Geduld

Methodische Potenziale

- Strukturiertes Vorgehen
- Problemlösen
- Aufgabenverständnis und
Informationsverarbeitung

Soziale Potenziale

- Teamfähigkeit und Kooperation
- Achtsamkeit
- Kommunikationsfähigkeit

Ausgewähltes Verfahren



KomBO

Potenzialanalyse

Gruppenaufgabe Bohrinsel

Kurzbeschreibung:

Die um einen Tisch stehenden TN angeln mit Schnüren, die in der Mitte verknotet und mit einem Haken verschiedene Gewichte. Die Gruppe entscheidet, wem die geangelten Gewichte zugesprochen werden. Jeder TN soll am Ende der Aufgabe möglichst das gleiche Gewicht erhalten.

Beobachtete Merkmale:

- Teamfähigkeit und Kooperation
- Motivation und Leistungsbereitschaft
- Strukturiertes Vorgehen
- Aufgabenverständnis und Informationsverarbeitung



Kurzbeschreibung:

Die TN gründen ein Unternehmen und benötigen dafür Startkapital. Sie sollen eine gemeinsame Geschäftsidee finden und die Aufgaben verteilen. Im Anschluss soll die Idee gemeinsam in der Gruppe vorgestellt werden.

Beobachtete Merkmale:

- Achtsamkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kreativität
- Motivation und Leistungsbereitschaft
- Sprachkompetenz



Einzel-/ Gruppenaufgabe

Turmbau

Kurzbeschreibung:

Die TN sollen einen Turm aus Papier planen, zeichnen und bauen. Der Turm soll möglichst hoch, stabil und vom Design attraktiv sein. Die Teilgruppen präsentieren sich nach dem Bau ihren Turm gegenseitig.

Beobachtete Merkmale:

Planung:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kreativität
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Sprachkompetenz

Bau:

- Achtsamkeit
- Geduld
- Sorgfalt
- Problemlösefähigkeit
- Handgeschicklichkeit



Einzel-/ Gruppenaufgabe

Seenot

Kurzbeschreibung:

Ein Schiff gerät in Seenot. Innerhalb einer Stunde muss es mit dem Rettungsboot verlassen werden. Eine kleine unbewohnte Insel ist erreichbar. Jedes Gruppenmitglied muss erst für sich und anschließend in der Gruppe gemeinsam entscheiden, welche Gegenstände im Rettungsboot mitgenommen werden sollen.

Beobachtete Merkmale:

- Geduld
- Strukturiertes Vorgehen
- Problemlösefähigkeit
- Aufgabenverständnis und Informationsverarbeitung



Einzel-/ Gruppenaufgabe

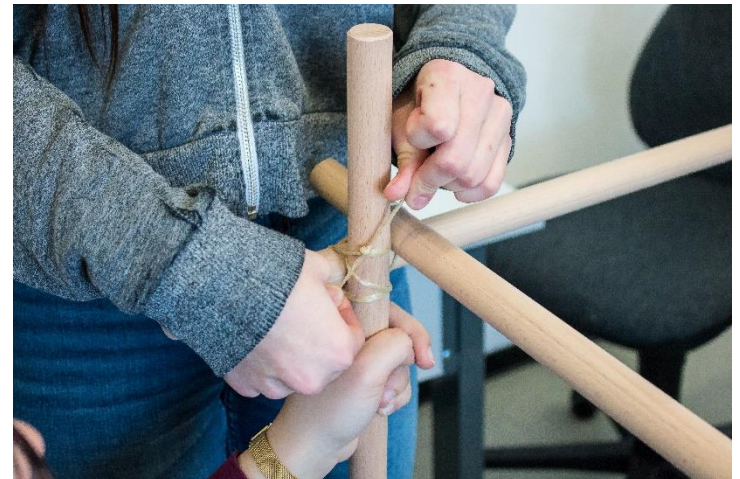
Würfel

Kurzbeschreibung:

Die TN bauen aus zwölf 60cm langen Leisten einen Quader mit einer Kantenlänge von 50cm. Die TN erstellen zusätzlich eine perspektivische Skizze vom Würfel.

Merkmale:

- Teamfähigkeit und Kooperation
- Sorgfalt
- Handgeschicklichkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen



Tag 1: Durchführung der Potenzialanalyse

ca. 09:00 – 13:00 Uhr

Begrüßung / Erläuterung des Tagesablaufes

Einteilung in Kleingruppen / Durchführung der einzelnen Aufgaben
inkl. Selbstbeurteilung der SuS nach jeder Aufgabe

- Die Durchführung findet klassenweise statt
- Die SuS benötigen **kein Material**, dieses wird von uns gestellt
- Die SuS sollten mit **Essen und Trinken** in den Pausen ausgestattet sein
- Im **Krankheitsfall** ist es möglich, die Durchführung nachzuholen

Tag 2: Individuelle Abschlussgespräche in der Schule

ca. 14:00 – 17:00 Uhr

Gespräche finden in der Regel am darauffolgenden Tag statt
Dauer des Abschlussgespräches pro Schüler: ca. 45 min.

- Zu den Abschlussgesprächen am Tag 2 in der Schule sind die Eltern ausdrücklich und herzlich eingeladen
- Für die Vergabe der Termine wenden Sie sich an die jeweiligen Klassenlehrer/innen

Inhalte des Abschlussgesprächs

- Erläuterung der Ergebnisse in Bezug auf Stärken und Interessen
- Beratung hinsichtlich der ersten Berufsorientierung (Berufsfelderkundung)
- Ideen für das nächste Praktikum
- Nächste Schritte im Übergang Schule/Beruf

Dokumentation der Ergebnisse

- Ergebnisbogen mit Übersicht der Fremd- und Selbsteinschätzung in 2-facher Form
- Zusammenfassung der gezeigten Stärken („Du hast Potenzial“)
- Berufswahlpass als Portfolio-Instrument

Einwilligungserklärung der Eltern

- Diese muss der Schule vor Beginn der Potenzialanalyse vorliegen und verbleibt auch dort

Inhalte:

- Nur bei Zustimmung durch die Eltern ist eine Teilnahme an der Potenzialanalyse möglich
 - Weitergabe von personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht) ausschließlich zu Abrechnungszwecken
 - Keine Weitergabe von erhobenen Daten an Dritte
 - Löschung erhobener Daten direkt nach Abschluss der Potenzialanalyse
-

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Team Potenzialanalyse

Tel.: 0221 460 231-0
E-Mail: potenzialanalyse@brw.de
Internet: www.brw.de

